

Netzwerk Einsatzmanagement

Herzlich Willkommen, Kriminaldirektorin Alexandra Füchter!

Kriminaldirektorin Alexandra Füchter ist seit dem 01.01. neue Leiterin im Fachgebiet Polizeiliches Krisenmanagement. Mit über 34 Jahren Erfahrung bei der Polizei NRW bringt Frau Füchter ein breites Fachwissen und eine Vielzahl an Erfahrungen mit.

Im höheren Dienst übernahm sie verantwortungsvolle Positionen, unter anderem als Leiterin der Führungsstelle und einer Kriminalinspektion im Märkischen Kreis. In Münster leitete sie das Mobile Einsatzkommando sowie die Technische Einsatzgruppe der Spezialeinheiten. Als Einsatzabschnittsführerin war sie zudem für die polizeiliche Begleitung diverser herausragender Einsatzlagen, wie Bedrohungslagen oder Erpressungen, verantwortlich.

Die Aus- und Weiterbildung von polizeilichen Führungskräften ist ein vertrautes Wirkungsgebiet für Frau Füchter. Von 2017 bis 2020 war sie als Teildezernatsleiterin für die Aus- und Fortbildung der Führungskräfte der Spezialeinheiten der Polizei NRW zuständig. Vor ihrem Wechsel an die DHPol leitete sie vier Jahre lang den Leitungsstab des Polizeipräsidiums Münster.

Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Frau Füchter und wünschen ihr einen erfolgreichen Einstieg sowie ein herzliches Willkommen an der DHPol!

Inhalt dieser Ausgabe:

- Neue Leitung im FG II.2
- Stellenausschreibung
- Thementag Zivile Verteidigung
- Stabsrahmenübung 2025
- Neues aus den Gremien
- Escape Pro Ergebnisse
- Literaturempfehlungen
- Interessantes aus der Presse

Stellenausschreibung: Lehrkraft für besondere Aufgaben

Das Fachgebiet Polizeiliches Krisenmanagement sucht demnächst eine/n engagierte/n Dozentin/Dozenten. Wir bieten:

- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten,
- Möglichkeit zur Promotion gemäß den in der Promotionsordnung der DHPol festgelegten Voraussetzungen,
- Strukturierter Onboarding-Prozess zur Einarbeitung,
- Wohn- und Verpflegungsmöglichkeit auf dem Campus sowie
- Selbständiges Arbeiten mit großer Flexibilität.

Möchten Sie mehr darüber erfahren, wie es ist, an der DHPol zu arbeiten? Weitere Informationen finden Sie hier: [Lehrkraft für besondere Aufgaben](#).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Gerne können Sie sich auch vorab unverbindlich informieren.

Thementag Zivile Verteidigung/Zivil-Militärische Zusammenarbeit

Am 10. Dezember 2024 durften sich die Studierenden einen ganzen Tag zum Thema „Die Rolle der Polizei in der Zivilen Verteidigung befassen. Unter Beteiligung von 8 Fachgebieten der DHPol wurde in einer Mischung aus Input-Vorträgen und Workshops das Thema interdisziplinär bearbeitet. Ergänzend fand am 11. Dezember ein spannender und Interessanter Vortrag von Marcus Papadopulos von der Hochschule der Polizei in Rheinland-Pfalz statt.

Stabsrahmenübung bei der Bundesakademie für Bevölkerungsschutz und Zivile Verteidigung (BABZ)

Auch in diesem Jahr hatten unsere Studierenden die Gelegenheit, an Stabsrahmenübung an der BABZ Ahrweiler teilzunehmen. Im Februar übten sie, wie man in Katastrophensituationen agiert und reagiert, basierend auf einer fiktiven Lage.

Im Rahmen eines realistischen Stabssettings lernten die Studierenden, in Krisen- und Ausnahmesituationen die richtigen Entscheidungen zu treffen und ihr Können unter Beweis zu stellen.

Ein besonderer Dank gilt den vielen erfahrenen Polizist*innen, die den Studierenden während dieser intensiven Zeit zur Seite standen. Vielen Dank an alle Beteiligten, die diese Veranstaltung zu einem erfolgreichen Erlebnis gemacht haben!



Neues aus den Gremien – AG Einsatz

Die letzte Sitzung der AG Einsatz fand vom 21.-23.01.25 statt. Themen waren unter anderem:

- TOP 4.4 Sicherheits-/Ordnungsdienste bei öffentlichen Veranstaltungen – vollzugspraktische Problemstellungen und Optimierungsmöglichkeiten → Der Vertreter aus Bayern berichtete über den aktuellen Sachstand. In Kürze wird es hierzu einen umfangreichen Abschlussbericht geben.
- TOP 4.7 Vereinheitlichung der Verfahrensweise von Beweissicherungskräften bei der Identitätsfeststellung – Erste Zwischenergebnisse werden Mitte des Jahres erwartet.
- TOP 4.9 Einsätze im Zusammenhang mit der Reichsbürger- und Selbstverwalterszene – Der Bericht (Stand 18.12.2024) der Bund-Länder-Arbeitsgruppe mit Handlungsempfehlungen liegt vor.

Nähere Informationen zu den Themen können über die jeweiligen Mitglieder der AG Einsatz erlangt werden.

Ergebnisse Innovationsprojekt Escape Pro

Nach 19 Monaten intensiver Projektarbeit endete am 31.12.2024 das Innovationsprojekt ESCAPE PRO. Unter Leitung des Polizeipräsidioms Stuttgart und dem Forschungsteam aus dem Fachgebiet Polizeiliches Krisenmanagement konnten wertvolle Erkenntnisse gewonnen werden. Insgesamt konnten alle im Vorfeld gesteckten Projektziele erreicht werden: Die polizeilichen Verbundpartner konnten die Software selbstständig anwenden, wodurch auch eine Verbesserung der polizeilichen Lagebewertung bei der UEFA EURO 2024 erreicht werden konnte. Darüber

hinaus wurde durch die Evaluation der DHPol untersucht, wie das System bestmöglich in die polizeiliche Einsatzplanung integriert werden kann. Zudem wurde die Software während der gesamten Projektlaufzeit weiterentwickelt, insbesondere im Bereich der Anwenderfreundlichkeit. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Polizei durch die Anwendung von Personenstromsimulationen neue Daten erschließen kann und sich hierdurch auch vollzugspolizeiliche Mehrwerte ergeben. In der Bilanz kann festgehalten werden, dass die Software technisch einsatzfähig und grundsätzlich praxistauglich ist. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Literaturempfehlungen

Böhm, V et al. (Hrsg.) (2024): *Protestkulturen: Kontroversen um Klima und Umwelt im demokratischen Verfassungsstaat*

Daimler, R (2024): *Werte in Führung: Erfolgreiche Zusammenarbeit mit Vertrauen, Struktur und Vision*

Dosdau, H (2024): *Terrorismus und Polizei: der Fall Breitscheidplatz*

Gißler, D et al. (2024): *Die Einsatzführung im Ahrtal 2021: Erkenntnisse aus der Flutkatastrophe für die Leitung und das Führen im Katastrophenschutz*

Goertz, S (2024): *Öffentliche Sicherheit in Gefahr?*

Poppe, T (2024): *Wem gehört der deutsche Fußball? Fans gegen verbände, Polizei und Investoren*

Deutsches Polizeiblatt für Aus- und Fortbildungen: *Drohneneinsatz und Drohnenabwehr*. Ausgabe 01/2025

Latscha, K et al. (2024): *Der Mehrwert von verpflichtenden Fortbildungen zum Umgang mit psychologisch kranken Menschen auf polizeiliches Handeln in Einsatzsituationen*. In: *Polizei und Wissenschaft* Ausgabe 02/2024

Lorei, C et al. (2024): *KODIAK – ein psychologisches Modell der Deeskalation für alltägliche polizeiliche Einsatzlagen*. In: *Polizei und Wissenschaft* Ausgabe 02/2024

Interessantes aus der Presse

AG Erkelenz verurteilt Klima-Aktivisten: Geldstrafe für "Mönch von Lützerath"

Legal Tribune Online Mittwoch, 5.02.2025, 16:54 Uhr

<https://www.lto.de/recht/nachrichten/n/ag-erkelenz-verurteilt-klima-aktivisten>

AG verurteilt Mitglieder der 'Letzten Generation': Haftstrafen nach Farbattache auf Flugzeug

Legal Tribune Online Freitag, 6.12.2024, 15:27 Uhr

<https://www.lto.de/recht/nachrichten/n/ag-niebuell-haftstrafe-klimakleber-letzte-generation-jet-flughafen>

Mehrdeutige Wortfolge, pauschale Kriminalisierung:

Zum Urteil des Landgerichts Berlin I über „From the river to the sea“ als Kennzeichen terroristischer Organisationen.

Robert Brockhaus Verfassungsblog 07.02.2025

<https://verfassungsblog.de/mehrdeutige-wortfolge-pauschale-kriminalisierung/>

Polizeikosten-Urteil aus Karlsruhe: Sicherheit gegen Gebühr

beck-aktuell 14.01. 2025

<https://rsw.beck.de/aktuell/daily/meldung/detail/bverfg-1bvr548-22-polizeieinsatz-kosten-fussball-dfl-gebuehren>

Kabinett einig über Änderung des Luftsicherheitsgesetzes: Bundeswehr soll "unkooperative" Drohnen abschießen dürfen

Legal Tribune Online Mittwoch, 15.01.2025, 16:19 Uhr

<https://www.lto.de/recht/hintergruende/h/illegale-drohnen-abschuss-kabinett-luftsicherheits-gesetz-bundeswehr>

**Spionage- und Sabotagegefahr: Bundeswehr soll Drohnen abschießen
Fast täglich gibt es Sichtungen über Kasernen, Rüstungsfabriken oder Industrieparks in Deutschland. Zur Abwehr von Spionage und Sabotage wollen SPD und Grüne das Luftsicherheitsgesetz ändern.**

Von Georg Ismar, Christoph Koopmann, Sina-Maria Schweikle: Süddeutsche Zeitung 15. Januar 2025, 16:29 Uhr

<https://www.sueddeutsche.de/politik/bundeswehr-drohnen-spionage-li.3183389>

„In drei bis fünf Jahren“: Geheimdienste warnen vor möglichem russischen Angriff auf die EU

Tagesspiegel 22.01.2025, 15:27 Uhr

<https://www.tagesspiegel.de/in-drei-bis-funf-jahren-geheimdienste-warnen-vor-moglichem-russischen-angriff-auf-europa-13063495.html>

Einflussoperation enttarnt: Russland greift in deutschen Wahlkampf ein

Von Alexej Hock , Max Bernhard , Till Eckert , Sarah Thust correctiv.org 23. Januar 2025

<https://correctiv.org/faktencheck/russische-desinformation/2025/01/23/angriff-aus-russland-auf-bundestagswahl-deepfake-ki/>

Kriminologin und Amokexpertin Britta Bannenberg im Interview zum Anschlag in Magdeburg

MDR Di 07.01.2025 Audio

<https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen-anhalt/magdeburg/magdeburg/audio-interview-kriminologin-interview-anschlag-magdeburg100.html>

Amok: Risikofaktoren und Präventionsmöglichkeiten

Spektrum der Wissenschaft 25.11.2024

<https://www.spektrum.de/podcast/amok-risikofaktoren-und-praeventionsmoeglichkeiten/2236418>

**Anschlag auf Charlie Hebdo – die Fakten: Mit Kalaschnikows gegen Bleistifte
Mit dem perfiden Anschlag auf „Charlie Hebdo“ fing 2015 eine islamistische Angriffsserie in Frankreich an. Was am 7. Januar geschah, wie es weiterging.**

Von Rudolf Balmer und Harriet Wolff taz.de 6.1.2025 19:39 Uhr

<https://taz.de/Anschlag-auf-Charlie-Hebdo--die-Fakten/!6057060/>

Polizeiausrüstung: Baden-Württemberg will keine Taser für Streifenbeamte

meinKA 10.01.2025

<https://meinka.de/polizeiausruestung-baden-wuerttemberg-will-keine-taser-fuer-streifenbeamte/>

Polizeiliches Einsatzmanagement



Vormerken:

Der nächste Newsletter erscheint im Mai 2025!

Impressum

Redaktion: Günther Epple
Deutsche Hochschule der Polizei
Zum Roten Berge 18-24
48165 Münster
Tel: 02501-806-404

Ideen, Wünsche?

Bitte sendet eine E-Mail an:

rebekka.bohl@dhopol.de